

Vom Legacy-System zur Zukunftsplattform: tecRacers Enterprise- Lösung für Faurecia

tecRacer 

Success Story: Faurecia Automotive Seating (FORVIA)



Faurecia Automotive Seating, Teil des global agierenden FORVIA-Konzerns, entwickelt und fertigt Sitzsysteme für die Automobilindustrie. Die hausinterne Softwareplattform HELIOS steuert das weltweite Projektmanagement und -controlling der Sitzentwicklungsprojekte – von der Planung über die Ausführung bis zur Serienreife. Die ursprünglich als Individualsoftware entwickelte Anwendung ist seit über 20 Jahren im Einsatz, ihre technologische Basis jedoch nicht mehr zeitgemäß. Veralterte Servertechnologien, eingeschränkte Skalierbarkeit und steigender Wartungsaufwand gefährdeten zunehmend den laufenden Betrieb.

Monolithische Legacy-Architektur bremst Innovation und Betrieb

HELIOS war in einer monolithischen Architektur implementiert. Die einzelnen Module waren eng miteinander verwoben. Dies führte zu technischen Engpässen – etwa bei der Weiterentwicklung oder der Skalierbarkeit einzelner Module. Zusätzlich erschwerte ein anstehendes Betriebssystem-Upgrade den Weiterbetrieb des Systems. Auch wirtschaftlich stieß die Lösung an ihre Grenzen: Steigende Kosten und sinkende Flexibilität machten eine strategische Entscheidung erforderlich.

Migration in die AWS Cloud für mehr Sicherheit, Performance und Skalierbarkeit

tecRacer entwickelte ein umfassendes Modernisierungskonzept, das die Plattform schrittweise von der lokalen Infrastruktur in die AWS-Cloud überführt. Parallel zur Migration wurde die Softwarearchitektur grundlegend erneuert – verteilt, skalierbar und zukunftssicher.

Die neue Lösung basiert auf einem Serverless-Ansatz, der vollständig auf AWS Managed Services setzt. Dabei wurden bestehende Module entkoppelt und in sogenannte „self-contained systems“ überführt, um Abhängigkeiten zu reduzieren und Weiterentwicklungen zu erleichtern. Als unmittelbares Resultat wurde eine Senkung der durchschnittlichen Antwortzeit um 30% erreicht.

Das Kernstück der Lösung ist eine grundlegend verbesserte User-Experience. Dies wird durch maßgeschneiderte Benutzeroberflächen erreicht, die speziell auf die Bedürfnisse der verschiedenen Zielgruppen abgestimmt sind. Eine direkte Anbindung an das interne Netzwerk von Faurecia wurde über ein Site-to-Site VPN und ein AWS Transit Gateway realisiert.

Für Monitoring, Security und Incident-Response sorgt rund um die Uhr das tecRacer Managed Security Service Provider (MSSP)-Team.

Cloud-native Architektur schafft neue Möglichkeiten

Dank der Modernisierung ist HELIOS nicht nur sicherer und performanter, sondern vor allem flexibler geworden. Die Weiterentwicklung erfolgt in einem vierwöchentlichen Release-Zyklus, der kontinuierliche Verbesserungen ermöglicht. Eine schrittweise Transition hin zu modernen Technologien sichert langfristig die Wartbarkeit und das Innovationspotenzial, beispielsweise durch verbesserte Konnektivität zu anderen Systemen wie Palantir, PLM-Systeme u.a. Die über mehr als 20 Jahre aufgebaute Datenbasis bildet zudem eine hervorragende Ausgangsbasis für KI-gestützte Use-Cases.

Die spezielle Vorgehensweise von tecRacer erlaubt es zudem, jederzeit einzelne Migrationsschritte anzuhalten oder abubrechen, sollte sich das wirtschaftliche Umfeld verändern. Neue Anforderungen können stets unabhängig vom Migrationspfad umgesetzt werden.

Ansprechpartner beim Kunden:

Xavier Petitjean, Program Management System Director, Paris

„Abgesehen von der Menge an Dingen, die wir gelernt haben, von kleinen oder großen Ideen, die wir ausgetauscht und umgesetzt haben, werde ich mich an die positive Einstellung und die Proaktivität erinnern, die das tecRacer-Team zu jeder Zeit an den Tag gelegt hat – unabhängig von der Situation und den äußeren Umständen.“

Projektlaufzeit

August 2023 bis Januar 2025

Projektziele

- Kostenreduktion durch effizientere, Cloud-native Services
- Höhere Sicherheit durch AWS Managed Services
- Leistungsoptimierung durch serverlose Architektur
- Modernisierung der Benutzeroberfläche
- Technologische Zukunftsfähigkeit durch Einsatz moderner Programmiersprachen
- Paralleler Betrieb von Legacy-Anwendung und Neuentwicklung

Projektleistung tecRacer

- Lift & Shift der Legacy-Anwendung in die AWS Cloud
- Entkopplung der Anwendung in self-contained systems
- Implementierung einer serverlosen Microservice-Architektur mit:
 - Angular (Frontend)
 - AWS Lambda
 - ECS Fargate
 - Amazon RDS
 - Amazon DynamoDB
 - Amazon EventBridge
 - Amazon Athena
 - Amazon QuickSight
 - Amazon MQ
 - Amazon API Gateway
- Site-to-Site VPN und Transit Gateway zur Anbindung interner Systeme
- 24x7 Incident Response durch das Managed Security Service Provider (MSSP)-Team
- Vierwöchentlicher Release-Zyklus
- Unterstützung bei der schrittweisen Ablösung von ColdFusion Markup Language (CFML)

Das ist tecRacer

tecRacer steht für tiefgreifende AWS-Expertise, eine klare Spezialisierung und ein partnerschaftliches Selbstverständnis.

Als einziger AWS Premier Tier Services und Advanced Tier Training Partner in der DACH-Region begleiten wir Unternehmen bei ihrer Cloud-Transformation – pragmatisch, persönlich und mit echtem Wirkungstreiber im Fokus.

Lösungsorientiert, leidenschaftlich und mit einer gesunden Portion Pragmatismus – so schaffen wir Wettbewerbsvorteile und sorgen für die Zukunftssicherheit unserer Kunden.

Mit unserem Team aus erfahrenen Experten und einem starken Partner-Netzwerk.

Erfahren Sie mehr über unser Team, unsere Werte und was uns antreibt auf www.tecracer.com oder nehmen Sie unter sales@tecracer.com Kontakt mit uns auf.

